

## Operative Segmente

### UNIQA Österreich

- Verrechnete Prämien (inklusive der Sparanteile der fonds- und der indexgebundenen Lebensversicherung) auf 3.837,5 Millionen Euro gestiegen
- Kostenquote aufgrund von Restrukturierungsmaßnahmen auf 23,4 Prozent erhöht
- Combined Ratio von 93,9 Prozent auf 98,7 Prozent gestiegen
- Ergebnis vor Steuern bei – 119,1 Millionen Euro

#### Kennzahlen UNIQA Österreich

Angaben in Millionen Euro	2020	2019	2018
Verrechnete Prämien inklusive der Sparanteile der fonds- und der indexgebundenen Lebensversicherung	3.837,5	3.800,8	3.734,4
Kostenquote (nach Rückversicherung)	23,4 %	20,8 %	18,6 %
Combined Ratio (nach Rückversicherung)	98,7 %	93,9 %	91,6 %
Ergebnis vor Steuern	– 119,1	159,6	231,7

#### Prämienentwicklung

Bei UNIQA Österreich erhöhten sich die verrechneten Prämien inklusive der Sparanteile der fonds- und der indexgebundenen Lebensversicherung im Jahr 2020 um 1,0 Prozent auf 3.837,5 Millionen Euro (2019: 3.800,8 Millionen Euro). Die laufenden Prämien stiegen dabei um 0,8 Prozent auf 3.807,7 Millionen Euro (2019: 3.775,7 Millionen Euro). Das Einmalergeschäft erhöhte sich um 18,6 Prozent auf 29,8 Millionen Euro (2019: 25,1 Millionen Euro).

Inklusive der Sparanteile der fonds- und der indexgebundenen Lebensversicherung betrug das abgegrenzte Prämienvolumen von UNIQA Österreich 3.076,7 Millionen Euro (2019: 3.057,0 Millionen Euro). Das abgegrenzte Prä-

mienvolumen im Eigenbehalt (nach IFRS) stieg 2020 um 0,9 Prozent auf 2.869,7 Millionen Euro (2019: 2.845,4 Millionen Euro).

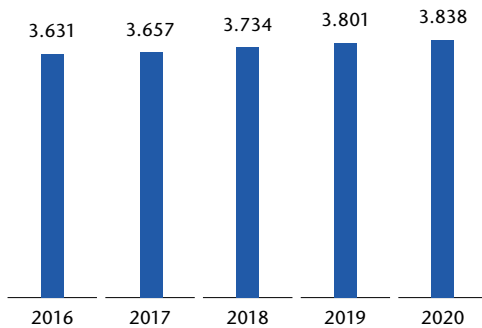
Während die verrechneten Prämien in der Schaden- und Unfallversicherung um 2,0 Prozent auf 1.796,1 Millionen Euro (2019: 1.760,7 Millionen Euro) stiegen, erhöhten sie sich in der Krankenversicherung sogar um 3,2 Prozent auf 1.089,6 Millionen Euro (2019: 1.056,3 Millionen Euro). In der Lebensversicherung (inklusive der Sparanteile der fonds- und der indexgebundenen Lebensversicherung) reduzierten sie sich hingegen um 3,3 Prozent auf 951,8 Millionen Euro (2019: 983,9 Millionen Euro).

#### Schaden- und Unfallversicherung

Angaben in Millionen Euro	2020	2019	2018
Verrechnete Prämien	1.796,1	1.760,7	1.703,5
Versicherungsleistungen (im Eigenbehalt)	– 698,6	– 688,3	– 691,2
Schadenquote (nach Rückversicherung)	65,5 %	65,6 %	66,9 %
Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb (im Eigenbehalt)	– 353,7	– 297,4	– 255,4
Kostenquote (nach Rückversicherung)	33,2 %	28,3 %	24,7 %
Combined Ratio (nach Rückversicherung)	98,7 %	93,9 %	91,6 %
Kapitalanlageergebnis	– 196,1	33,7	39,0
Ergebnis vor Steuern	– 197,3	83,1	112,8
Versicherungstechnische Rückstellungen (im Eigenbehalt)	1.171,6	1.099,3	1.090,3

## Verrechnete Prämien inklusive der Sparanteile der fonds- und der indexgebundenen Lebensversicherung – UNIQA Österreich

Angaben in Millionen Euro



Die abgegrenzten Prämien im Eigenbehalt (nach IFRS) stiegen in der Schaden- und Unfallversicherung um 1,5 Prozent auf 1.066,1 Millionen Euro (2019: 1.049,8 Millionen Euro) und in der Krankenversicherung um 3,1 Prozent auf 1.082,7 Millionen Euro (2019: 1.050,6 Millionen Euro). In der Lebensversicherung sanken sie hingegen um 3,2 Prozent auf 720,9 Millionen Euro (2019: 744,9 Millionen Euro). Inklusive der Sparanteile der fonds- und der indexgebundenen Lebensversicherung betrug das abgegrenzte Prämienvolumen in der Lebensversicherung 927,9 Millionen Euro (2019: 956,6 Millionen Euro).

### Entwicklung der Versicherungsleistungen

Die Versicherungsleistungen im Eigenbehalt verringerten sich 2020 bei UNIQA Österreich um 1,8 Prozent auf 2.383,7 Millionen Euro (2019: 2.426,3 Millionen Euro). In der Schaden- und Unfallversicherung stiegen sie im Einklang mit den abgegrenzten Prämien um 1,5 Prozent auf 698,6 Millionen Euro (2019: 688,3 Millionen Euro). Dadurch sank die Schadenquote in der Schaden- und Unfallversicherung 2020 ganz leicht auf 65,5 Prozent (2019: 65,6 Prozent). Die Combined Ratio nach Rückversicherung im Segment UNIQA Österreich erhöhte sich jedoch aufgrund der gestiegenen Kostenquote auf 98,7 Prozent (2019: 93,9 Prozent). In der Krankenversicherung verringerten sich die Versicherungsleistungen im Eigenbehalt um 1,2 Prozent auf 916,9 Millionen Euro (2019: 927,8 Millionen Euro). In der Lebensversicherung sanken sie um 5,2 Prozent auf 768,2 Millionen Euro (2019: 810,3 Millionen Euro).

### Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb

Die Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb abzüglich der erhaltenen Rückversicherungsprovisionen und der Gewinnanteile aus Rückversicherungsabgaben in Höhe von 194,3 Millionen Euro (2019: 190,5 Millionen Euro) erhöhten sich im Geschäftsjahr 2020 aufgrund des einmaligen Aufwands im Zusammenhang mit der Restrukturierung um 13,2 Prozent auf 719,3 Millionen Euro (2019: 635,7 Millionen Euro). In der Schaden- und Unfallversicherung stiegen sie um 18,9 Prozent auf 353,7 Millionen Euro (2019: 297,4 Millionen Euro). In der Krankenversicherung wuchsen sie ebenfalls um 15,3 Prozent auf 176,9 Millionen Euro (2019: 153,3 Millionen Euro). Und auch in der Lebensversicherung erhöhten sie sich um 2,0 Prozent auf 188,8 Millionen Euro (2019: 185,1 Millionen Euro).

Die Kostenquote nach Rückversicherung von UNIQA Österreich – das Verhältnis der gesamten Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb abzüglich der erhaltenen Rückversicherungsprovisionen und der Gewinnanteile aus Rückversicherungsabgaben zu den abgegrenzten Prämien inklusive der Sparanteile der fonds- und der indexgebundenen Lebensversicherung – stieg daher im abgelaufenen Jahr auf 23,4 Prozent (2019: 20,8 Prozent).

### Kapitalanlageergebnis

Das Kapitalanlageergebnis verringerte sich 2020 im Segment UNIQA Österreich um 62,1 Prozent auf 160,8 Millionen Euro (2019: 424,1 Millionen Euro). Ausschlaggebend für diese Entwicklung war hauptsächlich die Verschmelzung der UNIQA International AG in die UNIQA Österreich Versicherungen AG. Durch die Verschmelzung werden bislang segmentinterne Bewertungen der internationalen Versicherungsunternehmen segmentübergreifend über die Segmente UNIQA Österreich und UNIQA International dargestellt. Dieses negative Bewertungsergebnis wird jedoch durch die Konsolidierung ausgeglichen und war daher ergebnisneutral für die UNIQA Group.

### Krankenversicherung

Angaben in Millionen Euro

	2020	2019	2018
Verrechnete Prämien	1.089,6	1.056,3	1.008,9
Versicherungsleistungen (im Eigenbehalt)	- 916,9	- 927,8	- 864,4
Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb (im Eigenbehalt)	- 176,9	- 153,3	- 140,9
Kostenquote (nach Rückversicherung)	16,3 %	14,6 %	14,0 %
Kapitalanlageergebnis	95,1	101,2	103,0
Ergebnis vor Steuern	84,6	70,9	107,0
Versicherungstechnische Rückstellungen (im Eigenbehalt)	3.573,2	3.386,2	3.151,4

<b>Lebensversicherung</b>			
Angaben in Millionen Euro	2020	2019	2018
Verrechnete Prämien inklusive der Sparanteile der fonds- und der indexgebundenen Lebensversicherung	951,8	983,9	1.022,0
Versicherungsleistungen (im Eigenbehalt)	- 768,2	- 810,3	- 834,7
Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb (im Eigenbehalt)	- 188,8	- 185,1	- 168,6
Kostenquote (nach Rückversicherung)	20,3 %	19,3 %	17,0 %
Kapitalanlageergebnis	261,9	289,1	276,3
Ergebnis vor Steuern	- 6,3	5,5	12,0
Versicherungstechnische Rückstellungen (im Eigenbehalt)	13.817,0	13.940,2	13.910,8

### Ergebnis vor Steuern

Das Ergebnis vor Steuern von UNIQA Österreich sank im Berichtsjahr vor allem aufgrund des Anstiegs im Kostenbereich und des gesunkenen Kapitalanlageergebnisses auf - 119,1 Millionen Euro (2019: 159,6 Millionen Euro). In der Schaden- und Unfallversicherung ging es auf - 197,3 Millionen Euro zurück (2019: 83,1 Millionen Euro). In der Krankenversicherung erhöhte es sich um 19,2 Prozent auf 84,6 Millionen Euro (2019: 70,9 Millionen Euro). In der Lebensversicherung fiel das Ergebnis vor Steuern auf - 6,3 Millionen Euro (2019: 5,5 Millionen Euro).

### Ergebnis vor Steuern

#### UNIQA Österreich

Angaben in Millionen Euro

